

Arbeitsmarkt - Info

**Kommentar zum Stand der Arbeitslosigkeit
im April 2002 (Stand 30.04.2002)**

Arbeitslosigkeit in der Deutschsprachigen Gemeinschaft stagniert

Im Monat April 2002 waren nach Angaben des Arbeitsamtes der Deutschsprachigen Gemeinschaft 1.390 Personen als Vollarbeitslose (d.h. nicht beschäftigte Arbeitssuchende) in der DG gemeldet. Dies sind 6 Personen weniger als im Vormonat, aber 51 Personen mehr als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote im April bleibt somit bei 47%.

Ende April 2002 waren in der Deutschsprachigen Gemeinschaft 580 Männer (-10 im Vgl. zu März) und 810 Frauen (+4) als nicht beschäftigte Arbeitssuchende eingetragen. Im Vergleich zum März ist die Zahl der Arbeitslosen damit nur minimal gesunken. In den anderen Landesteilen dahingegen war der Rückgang im April etwas stärker ausgeprägt: -3% in Flandern, -2% in der Wallonischen Region.

Die Arbeitslosenquote in der Deutschsprachigen Gemeinschaft beträgt wie schon im März 4,7%, bei den Männern 3,4% und bei den Frauen 6,5%. Im Landesschnitt beläuft sich die Arbeitslosenquote auf rund 10,4% (6,4% in Flandern und 15,4% in der Wallonie). Innerhalb der DG liegt die Arbeitslosenquote zwischen 2,0% (Burg Reuland) und 7,4% (Kelmis). Insgesamt sind fast 4/5 der Arbeitslosen im Norden der DG eingetragen (79,5%), wobei allein 36% bzw. 21% in den Gemeinden Eupen und Kelmis.

Im Vergleich zum April 2001 ist die Zahl der Arbeitslosen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft um fast 4% (+51 Personen) angestiegen, wobei sich der Anstieg bei den Frauen auf rund 4,1% beläuft und bei den Männern auf etwa 3,4%. Seit Oktober 2001 befindet sich die Zahl der Arbeitslosen in der DG durchgehend über dem Vorjahresstand. Auch auf Landesebene ist ein Anstieg im Vergleich zum Vorjahr festzustellen (im Landesschnitt um +4%). Dieser Anstieg ist allerdings ausschließlich auf eine entsprechende Entwicklung in den Regionen Flandern und Brüssel zurückzuführen (Anstieg um jeweils rund 10%), während in der Wallonischen Region ein Rückgang um fast 2% vorliegt. In der Deutschsprachigen Gemeinschaft begründet sich die Zunahme vor allem auf einen deutlichen Anstieg der als Arbeitssuchenden eingetragenen Sozialhilfeempfänger, was auf eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen dem Arbeitsamt und den ÖSHZ zurückzuführen ist. So ist die Anzahl dieser Personen im Vergleich zum Vorjahr um fast 50% (auf mittlerweile 105) angestiegen.

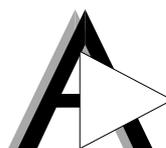
Rund 71% der Vollarbeitslosen in der DG (982 Personen) erhalten Arbeitslosenentschädigung, 19% sind verpflichtend eingetragene Arbeitssuchende (269 Personen), die jedoch keine Entschädigung erhalten (u.a. Personen in der Wartezeit oder Sozialhilfeempfänger). Weitere 10% (139 Personen) sind freiwillig eingetragene arbeitslose Arbeitssuchende, die keinen Anspruch auf Entschädigung haben. Neben diesen sogenannten Vollarbeitslosen befanden sich noch 274 Arbeitssuchende in einer Ausbildungs- oder Integrationsmaßnahme, weitere 1.155 Personen waren beschäftigte Arbeitssuchende (d.h. Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigte, die eine zusätzliche oder andere Arbeitsstelle suchen).

Weitere Informationen zum aktuellen Stand der Arbeitslosigkeit in der DG sind zu finden im Internet unter www.dglive.be in der Rubrik "Arbeit".

Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Arbeitslose nach Geschlecht	Apr. 2002	Anteil in %	März 2002	Apr. 2001	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Männer	580	41,7%	590	561	-10	-1,7%	+19	+3,4%
Frauen	810	58,3%	806	778	+4	+0,5%	+32	+4,1%
Gesamt Arbeitslose	1.390	100%	1.396	1.339	-6	-0,4%	+51	+3,8%

Arbeitslosenrate	Männer	Frauen	Gesamt
Aktive Bevölkerung (Berechnung 1999)	17.300	12.500	29.800
Arbeitslosenrate DG	3,4%	6,5%	4,7%
AL-Rate Kanton Eupen	5,0%	8,6%	6,5%
AL-Rate Kanton St.Vith	1,3%	3,6%	2,2%



**Stand Ende
April 2002**

Arbeitslose nach Regionen	Apr. 2002	AL-Rate	März 2002	Apr. 2001	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Wallonische Region (inkl. DG)	216.507	15,4%	220.286	220.500	-3.779	-1,7%	-3.993	-1,8%
Flämische Region	169.292	6,4%	175.041	153.745	-5.749	-3,3%	+15.547	+10,1%
Region Brüssel-Hauptstadt	75.452	18,6%	75.112	68.622	+340	+0,5%	+6.830	+10,0%
Belgien	461.251	10,4%	470.439	442.867	-9.188	-2,0%	+18.384	+4,2%

Kategorien	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Entschädigte Arbeitslose	401	581	982	70,6%	-23	-2,3%	+17	+1,8%
Sonst. verpflichtend Eingetragene	114	155	269	19,4%	-4	-1,5%	+21	+8,5%
davon : Personen in Wartezeit	37	54	91	6,5%	-8	-8,1%	+6	+7,1%
zeitweilig Ausgeschlossene	12	32	44	3,2%	0	0%	-11	-20,0%
via ÖSHZ eingetragen	63	42	105	7,6%	+8	+8,2%	+34	+47,9%
freiwillig Teilzeitarbeitsuchend	0	24	24	1,7%	-3	-11,1%	-5	-17,2%
Freiwillig eingetragene Arbeitslose	65	74	139	10,0%	+21	+17,8%	+13	+10,3%

Altersgruppen	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
unter 25 Jahre	124	140	264	19,0%	-2	-0,8%	+32	+13,8%
25-35 Jahre	149	215	364	26,2%	+1	+0,3%	+18	+5,2%
35-50 Jahre	221	378	599	43,1%	+8	+1,4%	+11	+1,9%
über 50 Jahre	86	77	163	11,7%	-13	-7,4%	-10	-5,8%

Gemeinden / Kantone	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Amel	15	35	50	3,6%	-11	-18,0%	-1	-2,0%
Büllingen	14	36	50	3,6%	-2	-3,8%	+6	+13,6%
Burg Reuland	7	27	34	2,4%	+4	+13,3%	+7	+25,9%
Bütgenbach	21	42	63	4,5%	-1	-1,6%	0	0%
Sankt Vith	41	42	83	6,0%	+5	+6,4%	-5	-5,7%
im Ausland wohnhaft	2	3	5	0,4%	0	0%	+3	+150,0%
Kanton ST.VITH	100	185	285	20,5%	-5	-1,7%	+10	+3,6%
Eupen	219	284	503	36,2%	-1	-0,2%	+5	+1,0%
Kelmis	121	165	286	20,6%	-1	-0,3%	+22	+8,3%
Lontzen	52	72	124	8,9%	0	0%	+26	+26,5%
Raeren	83	99	182	13,1%	-1	-0,5%	-13	-6,7%
im Ausland wohnhaft	5	5	10	0,7%	+2	+25,0%	+1	+11,1%
Kanton EUPEN	480	625	1.105	79,5%	-1	-0,1%	+41	+3,9%

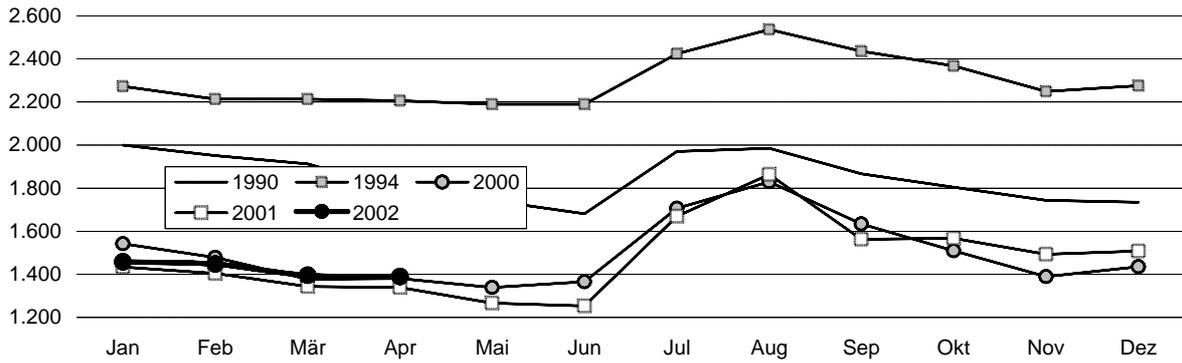
Dauer der Arbeitslosigkeit	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
< 6 Monate	271	288	559	40,2%	-46	-7,6%	+29	+5,5%
6-12 Monate	136	195	331	23,8%	+45	+15,7%	+75	+29,3%
1-2 Jahre	70	112	182	13,1%	-2	-1,1%	-63	-25,7%
2-5 Jahre	64	123	187	13,5%	-1	-0,5%	+10	+5,6%
> 5 Jahre	39	92	131	9,4%	-2	-1,5%	0	0%
> 1 Jahr	173	327	500	36,0%	-5	-1,0%	-53	-9,6%

Ausbildungsniveau	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Primarschule	168	172	340	24,5%	-16	-4,5%	-26	-7,1%
Abgeschl. Lehre	58	73	131	9,4%	-7	-5,1%	+15	+12,9%
Sekundar Unterstufe	120	244	364	26,2%	+1	+0,3%	+43	+13,4%
Sekundar Oberstufe	70	130	200	14,4%	+9	+4,7%	+6	+3,1%
Hochschule / Universität	26	32	58	4,2%	-10	-14,7%	-10	-14,7%
Sonst. Studien / Ausland	138	159	297	21,4%	+17	+6,1%	+23	+8,4%

Entwicklung	Männer	Frauen	Gesamt	Quote	Vgl. zum Vormonat		Vgl. zum Vorjahr	
April 1998	674	979	1.653	5,5%	+5	+0,3%	-36	-2,1%
April 1999	510	771	1.281	4,3%	-128	-9,1%	-372	-22,5%
April 2000	535	845	1.380	4,6%	+2	+0,1%	+99	+7,7%
April 2001	561	778	1.339	4,5%	-4	-0,3%	-41	-3,0%
Januar 2002	613	845	1.458	4,9%	-50	-3,3%	+24	+1,7%
Februar	609	838	1.447	4,9%	-11	-0,8%	+43	+3,1%
März	590	806	1.396	4,7%	-51	-3,5%	+53	+3,9%
April	580	810	1.390	4,7%	-6	-0,4%	+51	+3,8%

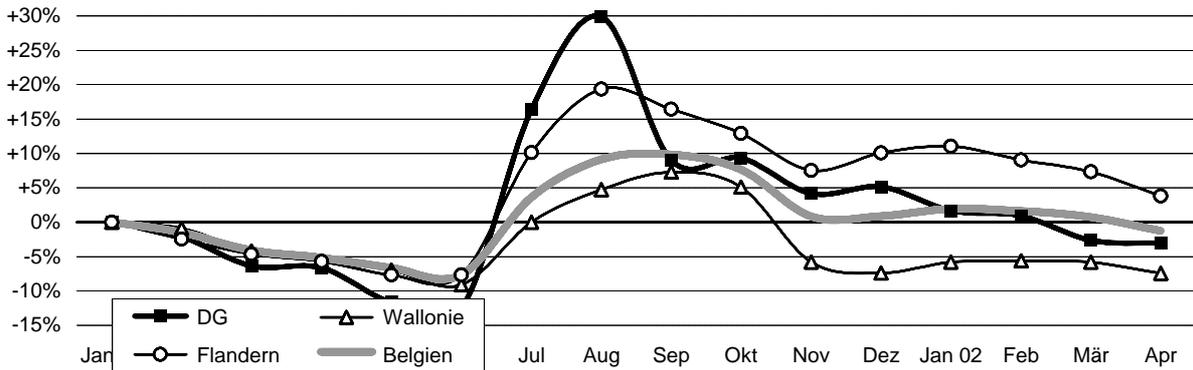


Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft



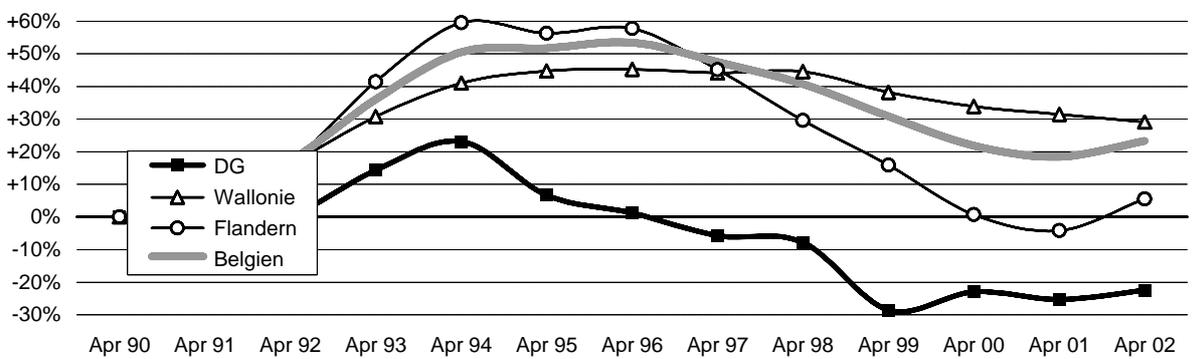
Infografik : DG - April 2002

Prozentuale Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser seit Januar 2001



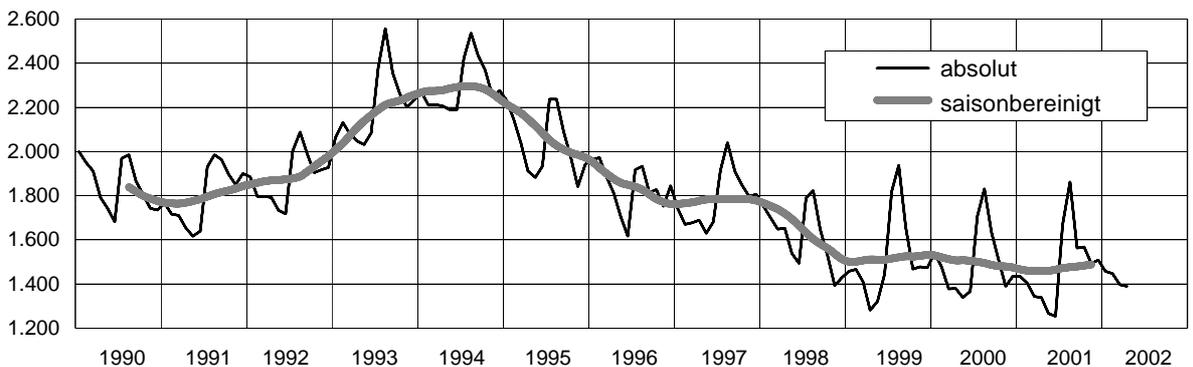
Infografik : DG - April 2002

Prozentuale Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser im Vgl. zu 1990



Infografik : DG - April 2002

Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser seit 1990



Infografik : Arbeitsamt der DG - April 2002